

Live - Musik im R²

ROBERTO MOYA (GITARRE) & SEBASTIÁN RODRIGUEZ (PIANO)

»Mein geliebtes Buenos Aires«, »Concierto de Aranjuez«
und »Adiós Nonino«



Ein 125. Geburtstag, das berühmteste Gitarrenkonzert und das Geschenk zur Hochzeit von Máxima und dem damaligen Kronprinz Willem-Alexander. Der Gitarrist Roberto Moya und der Pianist Sebastian Rodriguez stammen beide aus Buenos Aires und haben spanische Wurzeln. Mit Gardel, Rodrigo und Piazzolla bringen sie ein Stück Argentinien und Spanien nach Deutschland. **Roberto Moya** wurde in Buenos Aires geboren. Mit neun Jahren nahm er erstmals Gitarrenunterricht bei den dortigen Meistern Horacio Icasto und Roberto Lara. Parallel zum Hauptstudium belegte er die Fächer Harmonielehre und Kontrapunkt bei Jacobo Ficher. An der Musikhochschule »Oscar Esplá« in Alicante perfektionierte er sein Gitarrenspiel bei Professor José Tomás. **Sebastián Rodríguez** wurde 1976 in Buenos Aires geboren. Dort begann er seine musikalische Ausbildung mit 9 Jahren am »Conservatorio de Musica« Alberto Ginastera. 1994 erhielt er ein Stipendium des argentinischen Bundeskultusministeriums und kam so nach Deutschland. In Mainz absolvierte er seine pädagogische Ausbildung mit dem Diplom-Musiklehrer der Johannes-Gutenberg-Universität. In Düsseldorf schloss er seine künstlerische Ausbildung mit dem Diplom in Musik und dem Konzertexamen ab.

Donnerstag

26. März 2015

20 Uhr

Eintritt

15,- €